

# Kurz-Überblick

## Umfang der Maßnahme

- Dauer: 16 Wochen (12 Wochen Theorie mit 4 UE tgl. vor- oder nachmittags und 4 Wochen berufspraktische Ausbildung)

## Teilnahmevoraussetzungen

- mindestens 40 stündiges Orientierungspraktikum in einem Pflegeheim vor Beginn der Maßnahme
- Gesundheitliche Eignung (ärztliche Bescheinigung)

## Zielgruppen

- Personen, die bereits als Hauswirtschaftskräfte tätig sind
- Menschen, auf der Suche nach einer neuen beruflichen Qualifikation
- Migrantinnen und Migranten
- Wiedereinsteiger/ -innen ins Berufsleben
- Motivierte für die Arbeit mit hilfsbedürftigen und alten Menschen

Nach Beendigung der Qualifikation erhalten Sie ein Zertifikat unter Benennung der Inhalte und des Stundenumfanges.



# Schulungsort

DRK Kreisverband Fulda e. V.  
St.-Laurentius-Straße 4  
36041 Fulda

(gegenüber dem Deutschen Feuerwehr Museum)



# Kontakt/Anmeldung

## Büro:

DRK- Kreisverband Fulda e.V.  
Fachbereich "Pflegehelfer- und  
Betreuungsausbildung nach AZAV

Im Seniorenzentrum am Roten Rain

Rhönbergstraße 60  
36100 Petersberg

Telefon: 0661 / 90291-19  
Telefax: 0661 / 380309-30

[www.drk-fulda.de](http://www.drk-fulda.de)  
[azav.ausbildung@drk-fulda.de](mailto:azav.ausbildung@drk-fulda.de)

## Bürozeiten:

- An Werktagen von 08:00 bis 13:00 Uhr
- Außerhalb der Bürozeiten können Sie uns telefonisch eine Nachricht übersenden, wir melden uns dann bei Ihnen.

Kreisverband Fulda e.V.  
Aus- und Weiterbildung



# Zusätzliche Betreuungskraft, im Pflegeheim

Qualifizierungsmaßnahme  
nach §§ 43b, 53c SGB XI  
(ehemals 87b)



# Die Qualifizierung

Diese modulare Qualifizierungsmaßnahme basiert auf der Richtlinie nach §§ 43b, 53c SGB XI (ehemals 87b) zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in Pflegeheimen.

Die Qualifizierungsmaßnahme besteht aus drei Modulen (Basiskurs, Betreuungspraktikum und Aufbaukurs) und hat einen Gesamtumfang von 240 Unterrichtseinheiten (UE) theoretische und 80 Stunden (innerhalb 4 Wochen) berufspraktische Ausbildung.

**Die Teilnahme am Basiskurs und dem Betreuungspraktikum kann durch die Ausbildung „Helfer in der Pflege“ abgedeckt werden.**

## Aufgabenschwerpunkte der zusätzlichen Betreuungskräfte

Motivation, Betreuung und Begleitung bei folgenden Alltagsaktivitäten:

- malen und basteln
- handwerkliche Arbeiten und leichte Gartenarbeiten
- Haustiere füttern und pflegen
- kochen und backen
- Anfertigung von Erinnerungsalben
- Musik hören, musizieren, singen
- Brett- und Kartenspiele
- Bewegungsübungen und tanzen in der Gruppe
- Spaziergänge und Ausflüge
- Sportveranstaltungen, Gottesdienste
- Fotoalben anschauen
- und vieles mehr...

# Kosten

Die Kosten für die Qualifizierungsmaßnahme erfahren Sie auf Anfrage.

# Mögliche Förderung

Der DRK-Kreisverband Fulda ist nach AZAV zertifiziert. Somit sind wir berechtigt, Bildungsgutscheine anzunehmen. Liegen die individuellen Voraussetzungen vor, können die Lehrgangsgebühren ganz oder teilweise erstattet werden.

Hier eine Zusammenstellung der möglichen Förderung:

- Bundesagentur für Arbeit
- Kreisjobcenter
- Hessencampus
- WeGeBau Förderung
- Berufsförderungsdienst der Bundeswehr
- Berufsgenossenschaften
- Rentenversicherungsträgern

(diese Aufzählung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

Natürlich bieten wir auf Wunsch auch eine zinsfreie Ratenzahlung an.

## Wir sind gerne für Sie da!

- Sie benötigen noch weitere Informationen?
- Sie haben noch Fragen?

Rufen Sie uns an! Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Beratungstermin und informieren Sie über weitere Details und Kurstermine unserer Qualifizierungsmaßnahmen.

# Inhalte...

## Modul 1: Grundkenntnisse in Pflege und Betreuung (160 UE)

- Grundlagen des Pflegeprozesses und der Pflegedokumentation
- Bewegungsförderung
- Hygiene
- Mobilisation
- Prophylaktisches Handeln in der Pflege
- Krankheitslehre
- Grundlagen der Betreuungsarbeit

## Modul 2: Pflegepraktikum (mind. 80 Stunden)

- Das Praktikum kann in der häuslichen, sowie in der stationären Pflege durchgeführt werden
- Im Praktikum sollen die theoretischen Lerninhalte aus dem Modul 1 in die Praxis umgesetzt werden. Weiter soll das Praktikum genutzt werden, Einblicke in den Betreuungsalltag zu bekommen.

## Modul 3: Aufbaukurs Betreuungsarbeit (80 UE)

- Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken über das Verhalten, die Kommunikation und die Umgangsformen mit betreuungsbedürftigen Menschen
- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung für Menschen mit Demenzerkrankung
- Hauswirtschaft und Ernährungslehre mit besonderer Beachtung von Diäten und Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Rechtskunde

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage [www.drk-fulda.de](http://www.drk-fulda.de)